Spielbericht

Thüringer Fussball-Verband, Regionalklasse Staffel 5, Saison 2011 / 2012, 12. Spieltag
06.11.2011, 14:00 Uhr, **Stadion:** Sportplatz Urbach, **Zuschauer:** 130
Schiedsrichter: Jens Bösenberg (Wernrode), Jörn Langbein, Michael Fratz

TSV 03 Urbach	2 : 4 (1 : 2)	BSV Eintracht Sondershausen II
Trainer: Sebastian Künne		Trainer: Frank Flehmig

Tore:		
	0 : 1	(17.) Severin, Jan
	0 : 2	(27.) Lutze, Christian
Venth, Hagen (43.)	1 : 2	
Grunig, Lars (72., Strafstoß)	2 : 2	
	2 : 3	(82.) Kloth, Marcel
	2 : 4	(90.) Fritsch, Daniel

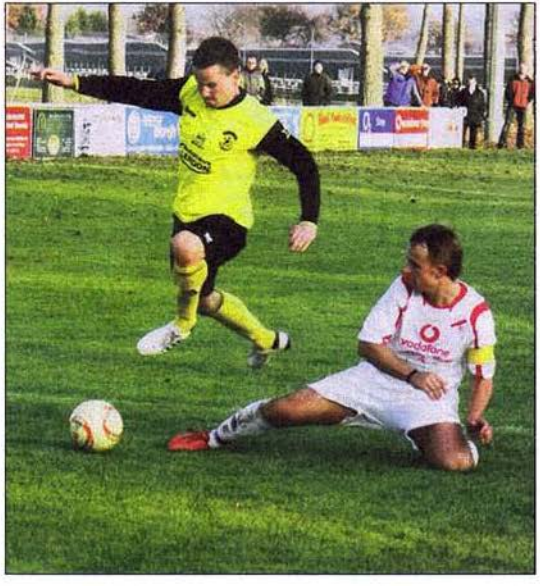
Nr.	Spieler	AW Min.	für Nr.	Karten
1	Schulz, Danny (TW)			
2	Klein, Christian	69.	13	
3	Nöldge, Sebastian			
4	Venth, Hagen			
5	Lüddemann, S.			
6	Quandt, Sebastian			
7	Wenzel, Sören (C)			31. G
10	Blaha, Michael			
11	Grunig, Lars			
15	Seiler, Josef	17.	8	
18	Hartmann, Nico			37. G
Nr.	Ersatzspieler	EW Min.	für Nr.	Karten
8	Gerhardt, Steve	17., 56.	15, 16	
12	Buehling, Patrick			
13	Kindervater, Danny	69.	2	
16	Aue, David	56.	8	

Nr.	Spieler	AW Min.	für Nr.	Karten
1	Hilpert, Stephan (TW)			
2	Goettlich, Enrico			
3	Mueller, Sebastian			65. G
5	Haupt, Mario			
6	Nowak, Jerome (C)			30. G
7	Menke, Martin	43.	14	
8	Fritsch, Daniel	90.	4	
9	Lutze, Christian			
10	Rießland, Martin			
11	Severin, Jan	88.	13	
17	Kloth, Marcel			
Nr.	Ersatzspieler	EW Min.	für Nr.	Karten
4	Fischer, Michael	90.	8	
13	Kirchner, Tobias	88.	11	
14	Theuerkauf, Kevin	43.	7	68. G
15	Willim, Patrick			

GSES Glückauf Sondershausen Entwicklungs- und Sicherungsgesellschaft mbH — www.gses.de
Kyffhäusersparkasse — www.kyffhaeusersparkasse.de
HTI Greußen HTI Hoch-, Tief- und Industriebau GmbH — www.hti-greussen.de
WAGO INNOVATIVE CONNECTIONS www.wago.com — www.wago.com
STADTWERKE SONDERSHAUSEN — www.stadtwerke-sondershausen.de
EBBG Erlebnisbergwerk Betriebsgesellschaft mbH — www.erlebnisbergwerk.com
Autohaus peter Gruppe — www.autohauspeter.de

Kalte Dusche im Sturmlauf

TSV Urbach unterliegt im Fußball-Regionalklasse-Vergleich Eintracht Sondershausen II mit 2:4 (1:2)



Urbachs Kapitän Wenzel versucht hier, Eintrachts Rießland in die Parade zu fahren. Der TSV erarbeitete sich Lob, aber keine Punkte. Foto: Kurt Trost

VON KURT TROST

Urbach. Urbach hat sich gegen Staffelfavorit Sondershausen gut verkauft, erst durch zwei späte Tore 2:4 (1:2) verloren. Es spielte der Ranglistenzweite beim Vorletzten. Dieser Unterschied war auf dem Platz nicht zu sehen. In einem ganz verrückten Spiel ging die erste halbe Stunde klar an die Gäste. Sie hatten spielerisch und kämpferisch Vorteile, führten folgerichtig. Bei einem Schuss Lutzes griff Torwart Schulz nur halbherzig ein, Severin drückte den Ball zum 0:1 (17.) über die Linie. Sondershausen setzte nach und erhöhte (0:2/27.). Lutze hatte im Strafraum am schnellsten geschaltet und aus acht Metern eingenetzt. Zwei Minuten später gab es den nächsten Hochkaräter für die Reserve der Eintracht. Fritsch schoss frei aus zehn Metern am Tor vorbei. In der Schlussphase der ersten Halbzeit aber bäumte sich der TSV auf und tat mehr für die Offensive. Jetzt bekam Gästetorwart Hilpert mehr zu tun. Als sich Blaha bis zur Grundlinie durchsetzte und mit einer scharfen Eingabe Venth fand, hieß es nur noch 1:2 (43.). Aus der Pause kamen jedoch erneut die Gäste besser. Rießland und der eingewechselte Theuerkauf verpassten es, den Vorsprung aufzustocken. So fand Urbach über den Kampf ins Spiel zurück. Lars Grunig prüfte Hilpert mit einem Freistoß (60.) und Urbach bekam in einem nun richtig guten Spiel langsam Oberwasser. Ein Geschoss Blahas strich knapp über das Lattenkreuz (67.). Bei Quandts Sturmlauf in den Gästestrafraum spielte dann Fritsch den Ball mit der Hand (70.). Den Elfer verwandelte Lars Grunig sicher zum 2:2. Das Spiel schien zu kippen. Mitten in Urbachs Drangperiode hinein erfolgte die kalte Dusche. Der baumlange Sondershäuser Libero Marcel Kloth köpfte eine Flanke Fritschs zum 2:3 ein. Von diesem Schock erholte sich Urbach nicht wieder. Das war auch eine Kraftfrage. Fritsch machte noch das 2:4 (90.).

TSV Urbach: Schulz – Klein (65. Kindervater), Nöldge, Venth, Lüddemann, Quandt, Wenzel, Blaha, L. Grunig, Seiler (25. Gerhardt, 55. Aue), Hartmann.
Eintracht Sondershausen II: Hilpert – Göttlich, Müller, Haupt, Nowak, Menke (40. Theuerkauf), Fritsch, Lutze, Rießland, Severin (88. Kirchner), Kloth.
SR: Jens Bösenberg (Großwechsungen), **Zuschauer:** 130, **Tore:** 0:1 Severin (17.), 0:2 Lutze (27.), 1:2 Venth (43.), 2:2 L. Grunig (70. HE), 2:3 Kloth (83.), 2:4 Fritsch (90.),

Quelle: „Thüringer Allgemeine" vom 07.11.2011